

Code of Conduct

Molkerei Gropper GmbH & Co. KG
und Gropper Fruchtsaft GmbH & Co. KG

für Mitarbeitende und Geschäftspartner

Version 1 – März 2024

I. Vorwort der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ein weiterer Meilenstein im Rahmen unserer Nachhaltigkeits-Strategie ist geschafft. Wir freuen uns, Ihnen heute unseren (neuen) Verhaltenskodex (Code of Conduct) vorstellen zu können.

Dieser ist ein wichtiger Baustein in unserem Selbstverständnis als verantwortungsvoll und nachhaltig handelndes Unternehmen, denn er hilft allen, die für, mit oder bei uns arbeiten, ein gemeinsames Verständnis für die Werte zu gewinnen, die unser Tun im Kern bestimmen. Zugleich schafft er Transparenz darüber, wie wir uns zu sozialen und ökologischen Themen stellen und diese in unser tägliches Handeln integrieren.

Als Molkereiunternehmen sehen wir unsere Verantwortung weit über die Milchproduktion hinaus. Somit deckt der Code of Conduct eine Vielzahl von Bereichen ab, die für unser Geschäft von zentraler Bedeutung sind – neben Mitarbeiterrechten und dem Engagement für die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, zählen dazu auch Aspekte wie die Wahrung der Tierwohlfahrt und ein sorgsamer Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen. Es ist uns Anliegen und Anspruch zugleich, in all diesen Bereichen führend zu sein.

Die Molkereiindustrie steht vor bedeutenden Herausforderungen im Hinblick auf Umweltauswirkungen und Nachhaltigkeit. Mit diesem Leitfadens verpflichten wir uns, unsere Verantwortung in allen Bereichen der Nachhaltigkeit, sozial, ökologisch wie auch ökonomisch, stets neu zu hinterfragen und uns kontinuierlich zu verbessern.

Vor diesem Hintergrund formulieren wir deshalb ganz konkrete ambitionierte Ziele, wie beispielsweise die Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks und die Verbesserung unseres Abfallmanagements. Diese Ziele sind nicht nur für unser Unternehmen wichtig, sondern auch für die Zukunft unseres Planeten und der kommenden Generationen.

Unser neuer Verhaltenskodex ist unser Bekenntnis, diese Herausforderungen anzugehen und positive Veränderungen herbeizuführen. Seine Einhaltung ist für uns alle auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft von entscheidender Bedeutung, und wir erwarten, dass alle Mitarbeitenden und Stakeholder sich aktiv beteiligen. Wir werden die Einhaltung dieser Standards sorgfältig überwachen, um sicher zu stellen, dass unsere Werte in jeder Facette unseres Unternehmens gelebt werden.

Der Code of Conduct ist das Ergebnis umfangreicher Überlegungen und Diskussionen über alle Unternehmensbereiche hinweg. Die darin festgehaltenen Leitlinien folgen darüber hinaus international anerkannten Konventionen, allen voran den leitenden Grundsätzen des UN Global Compact (Anhang), den ILO-Arbeits- und Sozialstandards, der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen sowie auf den OECD-Richtlinien für internationale Unternehmen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bereits jetzt und auch weiterhin auf dem gemeinsamen Weg begleiten.

Für Ihre Fragen und Anregungen stehen wir jederzeit bereit.



Wolfgang Hoff
Geschäftsführer Marketing & Vertrieb

II. Grundsätzliches Verhalten - Das sind unsere Werte



Beide Unternehmen bekennen sich zu den Grundsätzen für verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln und verpflichten ihre Geschäftspartner, die folgenden Grundsätze ebenfalls zu respektieren, und in ihrer eigenen Lieferkette die Umsetzung sicher zu stellen.

Innerhalb unserer Unternehmen handeln wir dabei insbesondere nach den folgenden Grundsätzen:

- Wir achten und wahren die Menschenrechte
- Wir als Unternehmen und jeder Einzelne von uns ist dafür verantwortlich, geltende Gesetze und interne Verhaltensrichtlinien einzuhalten.
- Wir bekennen uns ohne Einschränkung zu den Grundsätzen des fairen und freien Wettbewerbs als elementaren Bestandteil der marktwirtschaftlichen Ordnung.
- Wir tolerieren bei unserer Geschäftstätigkeit keinerlei Form von Korruption.
- Wir setzen voraus, dass geschäftliche Entscheidungen nicht durch private oder persönliche Interessen beeinflusst werden.
- Wir sichern und schützen die Vertraulichkeit sensibler Informationen, Daten und Geschäftsgeheimnisse.
- Wir fordern und fördern transparente Geschäftsaktivitäten und ein vertrauensvolles Miteinander

Ethisches Geschäftsverhalten ist uns wichtig, um ein gesundes und gerechtes Umfeld für alle zu schaffen und zu bewahren. Aus diesem Grund haben wir strenge interne Prozesse eingeführt, die sicherstellen, dass alle Gesetze, Richtlinien und branchenüblichen Verhaltensregeln, die eine gute Geschäftspraktik fördern, von unseren Mitarbeitenden befolgt und eingehalten werden.

Die Unternehmen nehmen ihre ökologische und soziale Verantwortung wahr, diese beruht u.a. auf den Prinzipien der Grundsätze des UN Global Compact (Anhang), den ILO-Konventionen, auf der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, sowie auf den OECD-Richtlinien für internationale Unternehmen.

Wir erwerben, bebauen oder Nutzen kein Land, Wälder oder Gewässer deren Nutzung die Lebensgrundlage einer oder mehrere Personen sichert, indem dieses widerrechtlich zwangsgeräumt oder entzogen wird.

Jeder im Unternehmen ist für die Einhaltung der im Codex enthaltenen Grundsätze verantwortlich und es wird erwartet, dass alle Mitarbeiter dies auch tun, unabhängig davon, ob es sich dabei um Geschäftsführer, leitende oder nichtleitende Mitarbeiter, Auszubildende oder Leiharbeitskräfte handelt.

Die nachfolgenden Grundsätze stellen die Mindeststandards für alle Mitarbeiter im Unternehmen und Geschäftsführer dar.

Für alle Handlungen, die nicht ausdrücklich im Code of Conduct aufgeführt sind, aufgeführt sind, jedoch die Menschenrechte gefährden und offensichtlich rechtswidrig sind, verpflichten wir uns sowie unsere Geschäftspartner und Lieferanten, unverzüglich geeignete Maßnahmen zu ergreifen, Dies kann die Meldung solcher Vorfälle an die zuständigen Stellen, die Einleitung von Untersuchungen oder die Implementierung von Präventionsmaßnahmen umfassen. Wir streben danach, die Integrität und Rechtskonformität unseres Unternehmens zu wahren.

III. Umgang mit Geschäftspartnern



Die Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeitern und Geschäftspartnern verantwortungsvolles Handeln sowie die Weitergabe dieser Erwartung in der gesamten Lieferkette. Mitarbeiter und Geschäftspartner der gesamten Lieferkette handeln in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Gesetzen, dies gilt insbesondere in Hinsicht auf:

- Einhaltung der geltenden Anti-Korruptionsgesetze.
- Einhaltung geltender Kartell- und Wettbewerbsgesetze.
- Einhaltung geltender Geldwäschegesetze.
- Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen im Bereich Export-/Import Kontrolle.
- Vermeidung von Interessenskonflikten.
- Keine Annahme oder Gewährung von Geschenken und sonstigen Zuwendungen, Einladungen und Spenden die über das übliche Maß hinausgehen.

Als integres Unternehmen möchten wir ausschließlich mit ebensolchen Geschäftspartnern zusammenarbeiten. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir deshalb, dass diese unseren Wertvorstellungen entsprechen und geltende Gesetze einhalten, auf Korruption verzichten, Menschenrechte und Arbeitsgesetze einschließlich Gesetze gegen Kinderarbeit beachten, Vorkehrungen zum Schutz der Umwelt, der Gesundheit und der Sicherheit ihrer Produkte sowie zum Tierwohl treffen und entsprechende Regelungen auch in ihrer eigenen Lieferkette einfordern sowie durch geeignete Maßnahmen sicherstellen.

Von unseren Lieferanten, ext. Partnern und Dienstleistern erwarten wir geeignete und systematische Aktivitäten, z.B. durch Teilnahme an der BSCI Initiative.

IV. Umgang mit unseren Mitarbeitenden



Unser Unternehmen stellt Arbeitnehmer auf der Grundlage dokumentierter Beschäftigungsverhältnisse in Übereinstimmung mit dem Gesetz ein.

Im Umgang mit unseren Mitarbeitern gelten insbesondere die nachfolgenden Grundsätze.

Antidiskriminierung

Wir begegnen unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern mit Fairness und Toleranz. Eine Ungleichbehandlung aufgrund von nationaler und ethnischer Abstammung, sozialer Herkunft, Gesundheitsstatus, Behinderung, sexueller Orientierung, Alter, Geschlecht, Mitgliedschaft in Gewerkschaften oder Arbeitnehmervertretungen, politischer Haltung, Religion oder Weltanschauung, sofern diese nicht in den Erfordernissen der Beschäftigung begründet ist, lehnen wir ab. Die abgelehnte Ungleichbehandlung umfasst insbesondere die Zahlung ungleichen Entgelts für gleichwertige Arbeit.

Wir beachten im Falle, dass Arbeitnehmer/-innen ihre Rechte wahrnehmen wollen, die korrekte Unterweisung und Kontrolle von privaten und öffentlichen Sicherheitskräften.

Arbeitsbedingungen

Wertschätzung für unsere Mitarbeiter bedeutet für uns auch, geeignete Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen, die ein Höchstmaß an Sicherheit bieten.

Alle Mitarbeiter sind gehalten, Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten sowie Sicherheitsmängel und mögliche Unfallgefahren ihrem jeweiligen Vorgesetzten zu melden, um entsprechende Vorsorge betreiben zu können. Vorgaben zur gesundheitlichen Vorsorge und zum Schutz der eigenen Person sowie anderer Personen ist Folge zu leisten.

Beschäftigte, die am Arbeitsplatz unter dem Einfluss von Drogen, illegalen Substanzen oder Alkohol stehen, stellen eine Gefahr für das Unternehmen, sich selbst und andere dar. Aus diesem Grund ist die Anwesenheit und der Konsum innerhalb der Unternehmen streng verboten und wird konsequent verfolgt und mit Disziplinarmaßnahmen geahndet.

Im Rahmen einer Betriebsvereinbarung bieten wir diverse Unterstützungen und Hilfsangebote für die Betroffenen an.

Regelmäßige Schulungen sollen neben der Erlangung von Kenntnissen auch dem Bewusstsein für einen fairen Umgang miteinander fördern, aber auch dem respektvollen Umgang mit betrieblichem Eigentum und dem privaten Eigentum der anderen Mitarbeiter.

Die Unternehmen stellen ihren Mitarbeitern Maschinen, Anlagen, IT, Arbeitskleidung und vieles mehr für die Ausführung ihrer Tätigkeit zur Verfügung. Mit diesem Firmeneigentum ist von den Mitarbeitern sachgemäß, verantwortungsvoll, schonend und kostenbewusst umzugehen.

Die Mitarbeiter erhalten eine angemessene Vergütung. Die gesetzlichen Vorgaben zu Mindestlohn, Arbeitszeit und Urlaubsanspruch werden eingehalten.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche freiwillige Leistungen.

Kinderarbeit sowie jede Form von Zwangs- und Pflichtarbeit werden nicht toleriert.

IV. Umgang mit unseren Mitarbeitenden



Unsere besondere Aufmerksamkeit und unser Schutz gilt den Mitarbeitern und Auszubildenen im jugendlichen Alter.

Interne Informationen müssen grundsätzlich vertraulich behandelt werden und dürfen unberechtigten Dritten nicht weitergegeben werden. Diese Vertraulichkeit gilt auch über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder der geschäftlichen Beziehung hinaus.

Die Nutzung vertraulicher Informationen zum eigenen Vorteil ist nicht zulässig.

Führung ist für uns gleichbedeutend mit Übernahme von Verantwortung für die anvertrauten Mitarbeiter. Jede Führungskraft führt ihre Mitarbeiter durch vorbildliches Verhalten, Leistung, Offenheit und soziale Kompetenz.

Wir erkennen das Recht der Mitarbeiter, sich zu versammeln, zu organisieren und einer Gewerkschaft beizutreten, an. Dabei streben wir stets eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den jeweiligen Institutionen an.

Für den Fall, dass Mitarbeiter einen Verstoß gegen geltendes Recht, interne Regelungen oder gegen Menschenrechte wie z.B. Diskriminierung melden möchten, steht Ihnen dafür u.a. ein digitales Meldesystem als Link (www.gropper.de) zu Verfügung.

Ressourcenverbrauch und Vermeidung von Umweltbelastungen

Neben den geltenden lokalen Umweltgesetzen werden auch international anerkannte Umweltstandards eingehalten.

Die Standorte unterhalten ein System wie z.B. Teilnahme an SBTi, EMAS oder ISO 14001 um z.B. die Energie- und Materialeffizienz systematisch verbessern, schädliche Umweltwirkungen und umweltbezogene Risiken reduzieren sowie ihre Rechtssicherheit zu erhöhen.

In der gesamten Lieferkette gilt es, Umweltauswirkungen wie z.B. durch Ressourcen- und Energieverbrauch, Emissionen von Treibhausgasen und Luftschadstoffen, Wasserverbrauch, Ausbringungen in Boden und Wasser sowie Abfall möglichst zu vermeiden bzw. kontinuierlich zu reduzieren, Biodiversität zu erhalten und Kreislaufwirtschaft zu fördern.

Dies gilt sowohl im Hinblick auf alle Materialien, sowohl für unsere Produkte als auch Verbrauchsmaterialien, technische Güter und Hilfsmittel.

Die Wasserressourcen werden verantwortungsbewusst verwendet, ein übermäßiger Verbrauch wird strikt vermieden. Die Produktionsstandorte führen keine schädlichen Bodenveränderungen, schädliche Lärmemissionen, Gewässer- oder Luftverunreinigungen herbei.

Wo immer dies möglich und wirtschaftlich durchführbar ist, streben wir kontinuierliche Verbesserungen an. Wir bemühen uns proaktiv um den Einsatz neuer und nachhaltiger Technologien und Verfahren, um unsere Einwirkung auf die Menschheit und Umwelt möglichst gering zu halten.

Wir treiben die Entwicklung unserer Produkte laufend voran, um ihre Nachhaltigkeit zu verbessern. Wir leiten Initiativen ein und implementieren Maßnahmen, um den Materialverbrauch, das Abfallaufkommen und die Umweltverschmutzung zu reduzieren und die Klimaerwärmung sowie den Klimawandel zu adressieren.

Dazu setzen wir uns erreichbare, messbare Umweltziele, die wir regelmäßig bewerten, um ggf. Maßnahmen zur Erreichung der Ziele zu ergreifen.

Generell erwarten wir, dass sich unsere Geschäftspartner aus strategischer Sicht und systematisch mit Umweltfragen befassen. Dabei sollen Umweltrisiken selbst identifiziert werden und Maßnahmen zu deren Minimierung ergriffen werden.